

Geleitwort

Bereits zum sechsten Male findet am 20. März 2016 der Aktionstag Geschichte in der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg statt. Er wird in diesem Jahr von der Stadt Spaichingen/Gewerbemuseum und dem Landkreis Tuttlingen/Kreisarchiv- und Kulturamt ausgerichtet. Eine solche Informationsveranstaltung, auf der sich Geschichtsvereine, Archive und Museen vorstellen und präsentieren, ist in dieser Form einzigartig im Land.

Heimat- und Geschichtsvereine, Archive und Museen tragen dazu bei, das historische und kulturelle Erbe unserer Region zu bewahren. Sie erforschen durch Befragung von Zeitzeugen und durch Auswertung von Archivalien die Zeitgeschichte, also die Epoche seit dem Ende des Ersten Weltkriegs. Mit ihrer Arbeit auf der lokalen und regionalen Ebene leisten sie wichtige Beiträge zur Erinnerungskultur und zum Erhalt von Gedenkstätten.

Die Vorträge und Präsentationen auf dem Aktionstag Geschichte belegen an Einzelbeispielen, welchen wichtigen Beitrag die Geschichtsvereine, Archive und Museen zur Aufarbeitung und Dokumentation der lokalen und regionalen Zeitgeschichte, beispielsweise zur Geschichte des Nationalsozialismus oder der Nachkriegszeit, leisten.

Wir wünschen dieser vorbildhaften Veranstaltung eine sehr gute Resonanz, viele Besucher, interessante Beiträge und anregende Gespräche.

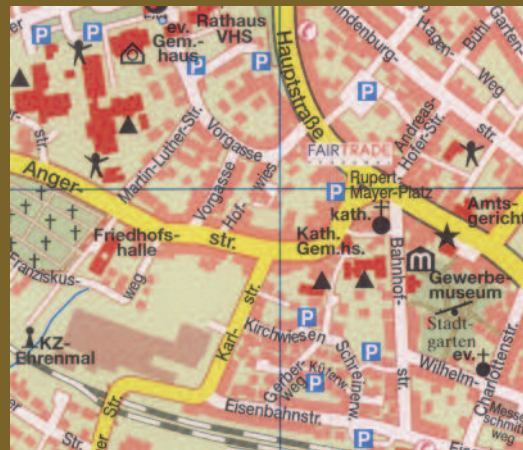
Stefan Bär
Landrat des Landkreises Tuttlingen

Hans Georg Schuhmacher
Bürgermeister der Stadt Spaichingen

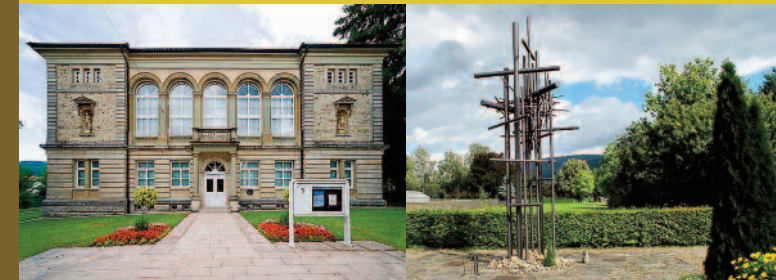
Der 6. Aktionstag Geschichte in der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg wird von der Stadt Spaichingen/Gewerbemuseum und dem Landkreis Tuttlingen/Kreisarchiv- und Kulturamt ausgerichtet.

Gewerbemuseum der Stadt Spaichingen
Bahnhofstraße 5
78549 Spaichingen
Tel.: 07424/501445
info@gewerbemuseum-spaichingen.de

Landratsamt Tuttlingen
Kreisarchiv- und Kulturamt
Bahnhofstraße 100
78532 Tuttlingen
Tel.: 07461/926-3101
kreisarchiv@landkreis-tuttlingen.de



Aktionstag Geschichte in der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg



Sonntag, 20. März 2016
im Gewerbemuseum und
in der Realschule Spaichingen

**Zeitgeschichte:
Forschen - Erinnern - Gedenken**

Einladung

Die Stadt Spaichingen und der Landkreis Tuttlingen laden alle geschichtsinteressierten Bürgerinnen und Bürger herzlich zum 6. Aktionstag Geschichte in der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg in das Gewerbemuseum Spaichingen und die Aula der Realschule Spaichingen ein.

Archive, Geschichts- und Heimatvereine sowie Museen stellen am 20. März 2016 ihre Aktivitäten und ihr Engagement für die Lokal- und Regionalgeschichte vor.

Die Veranstaltung steht unter dem Leitthema „Zeitgeschichte: Forschen – Erinnern – Gedenken“. Vorträge und Projektvorstellungen zu diesem Thema zeigen auf, welchen Stellenwert gerade die jüngere Geschichte und ihre Aufarbeitung in der lokalen und regionalen Geschichtsforschung hat. Publikationen und Ausstellungen zur Zeitgeschichte, Gedenkpfade und -stätten tragen zur Ausbildung unserer Erinnerungskultur bei. Archiven, Geschichts- und Heimatvereinen und Museen kommt dabei die Aufgabe zu, mit ihrer Arbeit an die Vergangenheit zu erinnern und wichtige Aspekte der jüngeren lokalen und regionalen Geschichte zu erforschen und zu präsentieren sowie den Bürgerinnen und Bürgern zu vermitteln.



Programm

Eröffnung im Festsaal des Gewerbemuseums

- 10.30 Uhr** Begrüßung:
Bürgermeister Hans Georg Schuhmacher
- Grußwort:
Landrat Stefan Bär
- Einführung und Moderation:
Angelika Feldes und Dr. Hans-Joachim Schuster
- Vortrag:
„Zeitgeschichte als Gegenwartsgeschichte.
Erinnerungskultur im deutschen Südwesten“
Prof. Dr. Reinhold Weber
- Musikalische Umrahmung
- ca. 12.00 Uhr** Empfang durch die Stadt Spaichingen

- 13.00 Uhr** Performance „Leben im KZ“
Schüler der Realschule Spaichingen

Kurzvorträge und Projektvorstellungen im Festsaal

- 14.00 Uhr** Dr. Friedemann Kowohl
Das Buchprojekt: „Erinnern und Vergessen – Gedenkort in der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg“
- 14.30 Uhr** Dr. Andreas Morgenstern
Das Bild im „Kinzigtäler“ 1914.
Was die Tagespresse des Oberen Kinzigtales vom Ersten Weltkrieg zeigte
- 15.00 Uhr** Gunda Woll und Alexander Röhm
Jüngere Projekte der Erinnerungskultur in Tuttlingen: Gedenkpfad Lager Mühlau, Stolpersteine und Alter Friedhof
- 15.30 Uhr** Gerhard Lempp
Überlebende der Konzentrationslager des Unternehmens „Wüste“ als Zeitzeugen in den Schulen

- 16.00 Uhr** Carsten Kohlmann, Rita Neziri und Monica Jayapribadi
„Da wird keine Panzersperre zugemacht“.
Widerstand der letzte Stunde am Ende des Zweiten Weltkriegs in Schramberg.

- 16.30 Uhr** Prof. Dr. Friedrich Engelke
Das Forschungsprojekt Kreispflegeheim Geisingen als ein Ort der Hungereuthanasie 1945/46

- 17.00 Uhr** Wolfgang Wirth
Erinnerungen an die Bronner Mühle und ihren tragischen Untergang

- 17.30 Uhr** Dr. Annemarie Conradt-Mach
Vorstellung des Weblogs „Sozialgeschichte der Uhrenindustrie“- Firmensterben in den 1970er Jahren

10.30 - 18.00 Uhr
Archive, Geschichts- und Heimatvereine sowie Museen präsentieren sich in der Aula und in den Klassenräumen der Realschule

Begleitprogramm

- 13.30 Uhr** Führung auf den Spuren des KZ Spaichingen
Wolfgang Schmid
- 14.30 Uhr** Stadtführung: Vom Bauerndorf zur Oberamtsstadt Spaichingen
Peter Schuhmacher
- 15.30 Uhr** Führung durch das Gewerbemuseum
Museumsleiterin Angelika Feldes

Treffpunkt Führungen: Eingangsbereich Gewerbemuseum

In der Aula der Realschule bewirbt Sie das Team vom Gasthaus Schlüssel mit Getränken, kleinen Snacks, Kaffee und Kuchen.

